

Erhebungsbogen

B

Projekt	Kartierung 2005 Borghorst	Interne Nr.	70584
		DK5 DK5-GK	8622 8624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Voßmoor
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	46 51
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	18.08.2005
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	134571,0218
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Mäßig strukturiertes Gelände in ehemaligem Dünengebiet mit Niveauunterschieden von bis zu 2 m. Örtlich auch mit größerer Düne, die sich bis zu 5 m über die benachbarten Flächen erhebt. Der gesamte Bereich ist forstlich genutzt und wird von einem Kiefernbestand eingenommen, dessen Bäume um 20 m Höhe erreichen, relativ licht stehen und bis zu 50 cm Stammdicke aufweisen. Der Waldboden ist über große Flächen relativ gut belichtet, durch einen relativ lichten Stand, jedoch größtenteils recht artenarm mit Dominanz von Moosen und Drahtschmiele bewachsen. Dazwischen gibt es örtlich verdichteten Jungwuchs, der v.a. aus Später Traubenkirsche besteht. Daneben treten Faulbaum und Vogelbeere auf. Eichen-Jungwuchs ist relativ selten. Auch Hängebirken nehmen einen verhältnismäßig geringen Anteil ein. Insgesamt zwar naturnaher, wenig gestörter, lichter und krautreicher, jedoch artenarmer Bestand. Örtlich ist der Boden pilzreich bewachsen, teils auch offen ohne Drahtschmielen-Bestände, allein von der sauren Nadelstreu der Kiefern geprägt und von Moosen durchsetzt. Örtlich zeigen größere Flechtenbestände den sehr mageren Standort an. Die relativ lichten Bestände werden von zahlreichen Libellen als Jagdrevier genutzt. Die Krautvegetation inmitten der Waldbestände ist ausgesprochen artenarm, fast ausschließlich von Drahtschmiele geprägt. Weitere Arten treten fast ausschließlich im Zusammenhang mit Wege-Seiten-Bereichen auf.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WNK	Kiefernwald, naturnah, auf trocken-mageren Standorten (2000)		

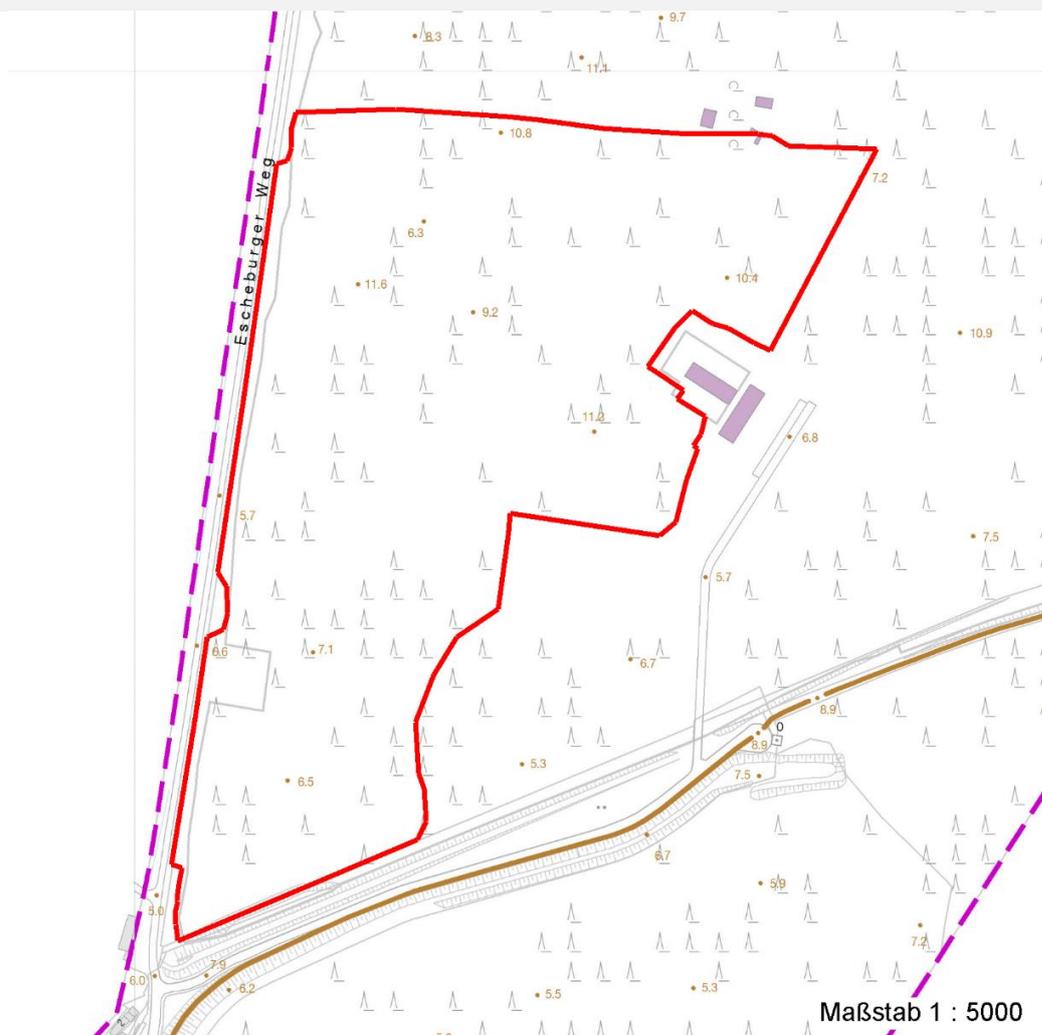
Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Östlich Escheburger Weg		
Nachbarnutzung/en	Nördlich Borghorster Hauptdeich		
Rechtswert (X)	587213	Hochwert (Y)	5922753
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Escheburger Randmoorgebiet (673.12)
Stadtteil (OT-Nr.)	Altengamme (605)	Gemarkung	Altengamme (602)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Borghorster Elblandchaft [HH-606 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET	Borghorster Elblandchaft [DE 2527-303 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet			

Projekt	Kartierung 2005 Borghorst	Interne Nr.	70584
		DK5 DK5-GK	8622 8624
		DK5 - Name	Voßmoor
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	46 51
Bearbeitung	BRA	Kartierung	18.08.2005
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	134571,0218
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
70584	82847	8622	46	03.09.2012	K	8624	51
70584	70581	8622	15	15.09.1995	<	8624	7

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
182	0	8622_46_180805_1.JPG	
183	0	8622_46_180805_2.JPG	
184	0	8622_46_180805_3.JPG	
185	0	8622_46_180805_4.JPG	
186	0	8622_46_180805_5.JPG	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Kartierung 2005 Borghorst	Interne Nr.	70584
		DK5 DK5-GK	8622 8624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Voßmoor
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	46 51
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	18.08.2005
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	134571,0218
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Forstliche Nutzung, künstliche Förderung der hier nicht vollständig heimischen Waldkiefer, starke Ausbreitung des aggressiven Neophyten Späte Traubenkirsche.
Wertgesichtspunkte	Sehr ungestörte Lage, naturnahe Entwicklung der bodennahen Vegetation, teils strukturreich, reich an Singvögeln.
Maßnahmen	Kiefern sukzessive im Rahmen der forstlichen Nutzung entnehmen, nicht nachpflanzen, Bestände der natürlichen Entwicklung überlassen, eventuell standortheimische Eiche fördern, Offenbereiche schaffen, in denen belichtete Vegetationsbestände sich ungestört entwickeln können.

Foto

Fotodatei 8622_46_180805_1.JPG
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 8622_46_180805_2.JPG
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	Kartierung 2005 Borghorst	Interne Nr.	70584
		DK5 DK5-GK	8622 8624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Voßmoor
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	46 51
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	18.08.2005
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	134571,0218
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 8622_46_180805_3.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 8622_46_180805_4.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biototyp	Kiefernwald, naturnah, auf trocken-mageren Standorten (2000)	Biototyp	WNK
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Stickstoffgehalt	3 - stickstoffarm
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	48.0.02.01 - Quercion robori-petraeae (Saure Eichenmichwälder)

Erhebungsbogen

B

Projekt	Kartierung 2005 Borghorst	Interne Nr.	70584
		DK5 DK5-GK	8622 8624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Voßmoor
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	46 51
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	18.08.2005
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	134571,0218
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,5
Boden	Feuchte	frisch und mäßig frisch	5,4
	Stickstoff (N)	stickstoffarm	3,3
	Reaktion	sauer	2,5
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	3,2
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	2,9
	Wechselfeuchteanzeiger		2
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Achillea millefolium (Gewöhnliche Schafgarbe)	7	w		-													
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	z		-													
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	w		-													
Calluna vulgaris (Besenheide)	7	w		-										3	V		
Carex arenaria (Sand-Segge)	7	w		-										3	V		
Cotoneaster spec. (Zwergmispel)	7	w		-													
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	7	d		-													
Dryopteris carthusiana (Dorniger Wurmfarne)	7	w		-													
Dryopteris dilatata (Breitblättriger Wurmfarne)	7	w		-													
Frangula alnus (Faulbaum)	7	z		-													
Galium saxatile (Harzer Labkraut)	7	w		-										3			
Hieracium pilosella (Kleines Habichtskraut)	7	w		-													
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	w		-													
Linaria vulgaris (Gewöhnliches Leinkraut)	7	w		-													
Lonicera periclymenum (Wald-Geißblatt)	7	z		-													
Medicago lupulina (Hopfenklee)	7	w		-													
Molinia caerulea (Blaues Pfeifengras)	7	w		-													
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	7	d		-													
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	z		-													
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		-													
Rubus idaeus (Himbeere)	7	w		-													
Rumex acetosella (Kleiner Sauerampfer)	7	w		-													
Trifolium dubium (Kleiner Klee)	7	w		-													
Trifolium repens (Weiß-Klee)	7	w		-													
Vaccinium myrtillus (Gewöhnliche Heidelbeere)	7	w		-													
Lichenes (Flechten)																	
Cladonia spec. (Becherflechte)	7	w		-													
														Anzahl Rote Liste Arten		3	2
														Anzahl Arten		26	

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland